




EUROPEAN CENTER FOR
DIGITAL COMPETITIVENESS

BY ESCP BUSINESS SCHOOL

AUFBRUCH 2025

10 Hebel für die digitale Wende in Deutschland





10 Hebel für die digitale Wende in Deutschland

» Vorwort

Wir sind mitten in einem globalen Rennen um die technologische Vorherrschaft und Deutschland schaut zu. Während die USA ihren Vorsprung im Bereich von Software und Künstlicher Intelligenz immer weiter ausbaut, investiert China massiv in Robotertechnik und baut integrierte Ökosysteme in den Bereichen Elektronik, Automobil und Drohnentechnologie.

Die Zahlen, die dies veranschaulichen sind aus europäischer und deutscher Perspektive erschreckend und eindrucksvoll zugleich. In den USA investieren die vier größten Unternehmen etwa 35-mal so viel in KI wie die vier größten europäischen. In China wurden im Jahr 2022 so viele Industrieroboter installiert wie in allen anderen Ländern der Welt zusammen.

Hierzulande passiert noch zu wenig. Wir drohen zu Konsumenten von Technologie zu werden und nicht zu deren Produzenten. Mit drastischen Folgen für unsere Gesellschaft. Die Welt befindet sich in einer Phase von rasantem technologischen Fortschritt und Deutschland sollte ein Vorreiter werden. Ob in den Bereichen KI oder Green Tech, Technologien bieten die Basis für die Wirtschaft der Zukunft. Und sichern darüber eben auch die Basis für die Zukunft unserer Renten- und Sozialsysteme.

Deutschland steht an einem Wendepunkt. Wir dürfen nicht länger erwarten, mit den immer gleichen Rezepten andere Ergebnisse zu erzielen. Wir brauchen endlich einen neuen Aufbruch, der Momentum für eine Transformation unserer Wirtschaft und Administration ermöglicht.

Unsere Ingenieurskunst, unsere Wissenschaftslandschaft und unsere starke Wirtschaft bieten eine ideale Grundlage, um die technologische Revolution aktiv mitzugestalten. Allerdings müssen wir auch viele Dinge endlich anpacken und ändern, um die Stagnation in Deutschland zu stoppen.

In diesem Papier zeigen wir 10 Hebel auf, die die Basis für diese Transformation bilden können. Sowohl im staatlichen Bereich, für einen starken Start-up Standort in Deutschland und die Transformation unserer Wirtschaft. Diese Hebel zeigen auch konkrete Maßnahmen auf, die schnell implementiert werden können.

Die gute Nachricht ist, dass wir viel von anderen Ländern lernen und deren Best Practices übernehmen können. Wir müssen das Rad nicht neu erfinden. Viele haben die Probleme, vor denen wir stehen bereits gelöst. Aber dies bedeutet auch, dass wir viel schneller werden müssen, wenn wir bei Technologie wirklich führend werden wollen. Denn auch andere Länder wollen die enormen Chancen für ihre Bürger nutzen. Wenn diese schneller agieren als Deutschland, bleibt der technologische Rückstand zementiert.

Wir haben schon zu viele Chancen verpasst. 2025 muss das Jahr des Aufbruchs in Deutschland werden. Wenn wir uns auf unsere Stärken besinnen, können wir den Wandel schaffen. Der Wandel von der Industrie zur Technologie-basierten Wirtschaft ist bereits seit Jahren in vollem Gange. Wir müssen diesen endlich nutzen, um unseren Wohlstand zu sichern und Chancen für die junge Generation zu ermöglichen. Die Welt wird nicht auf uns warten.

Professor Dr. Philip Meissner
Januar, 2025

» Autoren



Prof. Dr. Philip Meissner

Professor Dr. Philip Meissner ist Direktor des European Center for Digital Competitiveness sowie Inhaber des Lehrstuhls für Strategisches Management und Entscheidungsfindung an der ESCP Business School in Berlin. Professor Meissner beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit den Auswirkungen der digitalen Transformation in Unternehmen und auf die Gesellschaft. 2022 wurde er in den Kreis der Young Global Leaders des World Economic Forum berufen.



Prof. Dr. Klaus Schweinsberg

Professor Dr. Klaus Schweinsberg ist Gründer des Centrums für Strategie und Höhere Führung. Als persönlicher Berater und Coach ist Professor Schweinsberg für namhafte Unternehmer und Top-Manager im In- und Ausland tätig. 2009 wurde er in den Kreis der Young Global Leaders des World Economic Forum berufen. Er ist Affiliate Professor an der ESCP Business School.

» 10 Hebel

Staatlicher Bereich

Deutschland kann wieder das Land werden, das international für seine effiziente Verwaltung bewundert wird. Mit schnellen und einfachen digitalen Systemen, die Bürgern Zeit sparen und Unternehmen im internationalen Wettbewerb stärken.

Hebel 1 Digitale Verwaltungswende - ermöglichen statt verhindern

Die Verwaltung in Deutschland muss schnell digitalisiert und automatisiert werden:

- › **Zentral:** Bündelung der Digitalkompetenzen im Bund.
(Vorbild Dänemark: Agency for Digital Government)
- › **Digital:** Die deutsche Verwaltung muss alle Dienstleistungen digital anbieten.
(Stand 2022 laut Normenkontrollrat: 33 von 575)
- › **Schnell:** Ein einfaches und zentrales Portal für alle staatlichen Leistungen und Dokumente muss geschaffen werden.
(Vorbild Ukraine: Staat im Smartphone-Projekt)
- › **Kompetent:** Deutschland braucht massive Investitionen in Schulungen von Verwaltungsmitarbeitern für digitale Technologien. Jeder Vierte in der Bevölkerung traut sich allerdings bei dieser Frage keine Prognose zu.

Hebel 2 Digitale Best Practices schnell und flächendeckend ausrollen

Existierende Lösungen für die digitale Basisinfrastruktur müssen schnell bereitgestellt werden:

- › **KERIS in Südkorea** baut erfolgreich Digital Education Angebote auf und unterstützt bei der Transformation. Die Institution gilt als weltweite Best Practice in diesem Bereich
- › **E-Estonia:** Unternehmensgründungen sind komplett digital in 15 Minuten möglich
- › **Digitales Bezahlen in Belgien:** Die Möglichkeit zur digitalen Bezahlung muss Pflicht werden.

Hebel 3

Unterstützung der Wirtschaft durch Deregulierung und Geschwindigkeit in der Verwaltung

Verwaltung und Regulierung müssen den Standort Deutschland attraktiv machen:

- › **Talente:** Mehr digitale Talente in den Verwaltungen.
(Beispiel: GovTech Singapore)
- › **Deregulierung:** Reduzierung von Datenschutz für gesellschaftlich relevante Bereiche
(Beispiel: medizinische Forschung, Aufklärung von Straftaten)
- › **Geschwindigkeit:** Genehmigungsverfahren müssen deutlich beschleunigt werden.
(BDI: Im Durchschnitt 2 Jahre versus eigentlich versprochenen 3-7 Monaten)

Hebel 4

Staat muss Transformation ermöglichen

Der Staat selbst muss durch zukunftsweisende Investitionen und den Abbau von Regulierungen Fortschritt ermöglichen:

- › **Strategisch:** Mindestens 10% der Infrastrukturinvestitionen sollten in Zukunftstechnologien fließen.
(Beispiele: Drohnen, Hyperloop)
- › **Effizient:** Deutschland muss bei der Geschwindigkeit von Genehmigungsverfahren weltweit führend sein. (Laut IW könnte man die Direktinvestitionen in Deutschland pro Tag, den eine Unternehmensgründung beschleunigt wird, um € 1,9 Milliarden erhöhen.)
- › **Zukunftsorientiert:** Schulen und Hochschulen müssen verstärkt auf Zukunftstechnologien setzen und beispielsweise virtuelle Realität in der Lehre einsetzen.

Startup-Ökosystem

Deutschland braucht neue Champions im Technologiezeitalter, die unseren Wohlstand für die Zukunft sichern. Dafür müssen endlich die richtigen Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit mehr Menschen gründen.

Hebel 5 Generierung neuer Chancen für die junge Generation

Wir brauchen massive Investitionen in digitale Bildung und Unternehmertum als Basis für digitale Innovation:

- › **Digitale Bildung** muss auf Zukunftstechnologien und Zukunftskompetenzen setzen
- › **Visaprogramme für internationale Talente**, wie etwa das Start-up Visa Programm in Frankreich, um die besten Köpfe der Welt nach Deutschland zu bringen
- › **Aufbau von großen Gründerinitiativen**, wie der La French Tech, Techleap NL oder J-Startup, um dem Thema Unternehmertum auch aus Deutschland heraus internationale Strahlkraft zu verleihen
- › **Steuerliche Vereinheitlichung**: Verbot von Dry Income Besteuerung, um Anreize zu setzen, in Deutschland zu gründen

Hebel 6 Mehr Geld für Zukunftstechnologien und Startups

Wir brauchen massive Investitionen, um unseren Wohlstand zu sichern:

- › **Investitionen**: Für ein Wirtschaftswunder 2.0 muss die Finanzierung von Innovationen deutlich gesteigert werden. (Venture Capital-Investitionen als Anteil am BIP USA: 0,62% / Deutschland: 0,06%)
- › **Versicherungen**: Stärkere Investitionen von Pensionsfonds in Wachstumskapital muss ermöglicht werden. (Kapitalallokation von Pensionsfonds in Venture Capital in den USA: 1% / Europa: 0,01%)
- › **Kapitalmarkt**: Ein tiefer europäischer Kapitalmarkt muss auch für Hightech-Unternehmen existieren. (IPO-Bewertungen: DoorDash: € 28 Milliarden (USA), Delivery Hero: € 4,4 Milliarden (Deutschland))
- › **Venture Capital**: Die Verfügbarkeit von Venture Capital im Late Stage Bereich muss erhöht werden. (Anzahl der AI-Finanzierungen über \$100M ist in den USA 3-mal so hoch wie in der EU)

Hebel 7

Billionen-Chance Greentech: nutzen statt verschlafen

Deutschland muss die Chancen von Greentech für die Dekarbonisierung strategisch nutzen: schnell, entschlossen, konsequent:

- › **Investitionen:** Es braucht eine massive Förderung von Start-ups im Bereich Greentech in Deutschland.
(Der Gesamtmarkt für Greentech 2030: \$12.000.000.000.000)
- › **Transfer:** Starke Anreize zur Kommerzialisierung von Forschungsergebnissen sowie zum Austausch von technischen Universitäten und Business Schools müssen geschaffen werden.
(Beispiel: UnternehmerTUM München)
- › **Regulierung:** Der Verkauf von Clean Meat muss in Deutschland und Europa erlaubt werden.
(Verkauf in Singapur möglich, auch von U.S. FDA bereits freigegeben)
- › **Produktion:** Der Aufbau von Produktion im Bereich Green Tech muss mit Sand Box Lösungen innerhalb von weniger als 2 Jahren möglich sein.

Transformation der Wirtschaft ermöglichen

Große Teile der Wirtschaft müssen noch stärker auf die Potentiale von Technologien für ihr Unternehmen setzen, ob beim Thema KI oder Green Tech. Die Chancen sind riesig. Wir sollten diese nicht anderen überlassen.

Hebel 8

Digitale Talente – fördern statt verschrecken

Die Technologiekompetenz und Attraktivität für Talente in Deutschland muss erhöht werden:

- › **Bildung:** Einführung kostenfreier Angebote zur digitalen Weiterbildung (Eurostat: Nur 56 Prozent der Bevölkerung verfügen über digitale Basiskenntnisse)
- › **Zuwanderung:** Vereinfachte Visaerteilung für internationale Top-Talente (Beispiel: Singapur Overseas Network & Expertise Pass)
- › **Englisch als Arbeitssprache:** Zunehmende Etablierung von Englisch als zusätzlicher Arbeitssprache
(Ziel: 80 Prozent der unter 30-Jährigen sprechen sehr gut Englisch, 2023 sind dies nur 33 Prozent)

Hebel 9 Exponentielle Transformation der Wirtschaft

Die deutsche Wirtschaft muss stärker auf Zukunftstechnologien und digitale Geschäftsmodelle setzen. Wirtschaft und Politik sind hierbei gleichermaßen gefordert:

- › **Mittelstand 4.0** Auch die Hidden Champions geraten im internationalen Wettbewerb zunehmend unter Druck und müssen ihre Kultur und Geschäftsmodelle anpassen.
- › **Chancen von Zukunftstechnologien nutzen:** Technologien wie 3D-Druck, autonome Maschinen, Urban Farming, Virtual Reality, Sensoren und Robotertechnik sollten stärker für die eigenen Geschäftsmodelle genutzt werden
- › **Wettbewerbspolitik:** Diese muss auf europäischer Ebene globaler gedacht werden. Der Vergleichsrahmen für Entscheidungen muss der Weltmarkt und nicht der europäische Markt sein

Hebel 10 Die Chancen von Zukunftstechnologien verstärkt aufzeigen

Die Potentiale von digitalen Technologien müssen stärker an die Bürger kommuniziert werden. Politik und Medien sind hierbei gleichermaßen gefordert:

- › **Priorisierung:** Die Förderung von Start-ups und Zukunftstechnologien muss wie in Frankreich zur Chefsache werden und direkt von den Spitzen der Regierungsparteien verantwortet werden.
- › **Kommunikation der Chancen:** Die Chancen von Technologie für unseren Wirtschaftsstandort, die Bekämpfung des Klimawandels, die Sicherung unseres Wohlstandes und unserer Sozial- und Rentensysteme muss umfassend und für die Bürger verständlich kommuniziert werden.
- › **Erleben:** Wie etwa bei selbstfahrenden Autos in San Francisco oder China sollten neue Technologien im Alltag erlebbar und deren Implementierung nicht durch Bürokratie gebremst werden.

» Impressum

Herausgeber:

European Center for Digital Competitiveness
by ESCP Business School

Standort:

European Center for Digital Competitiveness
ESCP Wirtschaftshochschule Berlin e.V.
Heubnerweg 08-10 | 14059 Berlin

Kontakt:

info@digital-competitiveness.eu
www.digital-competitiveness.eu

Empfohlene Zitierweise:

European Center for Digital Competitiveness (Hrsg.),
Aufbruch 2025, Berlin, 2025

Layout und Satz:

360VIER GmbH, Groß-Umstadt

Berlin 2025

European Center for Digital Competitiveness
by ESCP Business School

ESCP Wirtschaftshochschule Berlin e.V.

